

Leistungsauftrag im SJ 2023/24 der kantonalen Fachgruppe Mathematik

Der Leistungsauftrag der kantonalen Fachgruppen ist in die Bereiche 1. Grundauftrag, 2. Zielsetzungen seitens des Amtes für gemeindliche Schulen und 3. individuelle Zielsetzungen der Fachgruppen gegliedert. Die Basis bildet der Lehrplan 21 mit dem kompetenzorientierten Unterricht. Ziel ist die qualitätsvolle Bildung zum Wohle der Schülerinnen und Schüler. Hierfür benötigt es Gefässe der Vernetzung für ein gemeinsames Denken, Konstruieren, Diskutieren und Verwerfen – eben Schulentwicklung. Zala-Mezö et al., (2018) formulieren: *Schulentwicklungsprozesse sind zielbewusst und kontinuierlich. Sie werden – im Austausch mit Bildungssystem und Gesellschaft - in einzelnen Schulen gemeinsam realisiert. Sie bedingen kollektive und individuelle Lernprozesse* (ebd., S. 115).

Nr.	Kategorie	Beschreibung	Indikatoren	Überprüfung der Ziele*
				erreicht = ✓ nicht erreicht= ✗ Begründung
Teil A: Grundauftrag				
1	Vernetzung	<ul style="list-style-type: none"> Fachgruppen stellen zu didaktischen und fachdidaktischen Fragestellungen die gemeinde- und schulartenübergreifende Vernetzung im Bereich kompetenzorientierten Unterricht im Lehrplan 21 und Lehrmitteln sicher. 	Sitzungen mit entsprechenden Inhalten werden geplant und durchgeführt. Protokolle für die interne Dokumentation und zuhänden der Abteilung Schulentwicklung. Plattformen für den gemeindeübergreifenden Austausch werden entwickelt und gepflegt.	✓
2	Lehrplan 21 + Gestaltung der Übergänge	<ul style="list-style-type: none"> Fachgruppen bearbeiten Fragestellungen zu den fachlichen und überfachlichen Lernzielen aus dem Lehrplan 21. Die Thematik der Rückmeldung und Beurteilung von Lernprozessen und Schülerleistungen erfolgt auf der Basis der Grundsätze «Beurteilen und Fördern». Fachgruppen bauen systematisch und nachhaltig Wissen zum Lehrplan 21 auf. Sie 	Thematische Schwerpunkte zum kompetenzorientierten Unterricht sind geplant und werden an den Sitzungen systematisch und nachhaltig bearbeitet. Der Wissenstransfer (Best Practice) an die schulischen Akteure ist erfolgt. Der kumulative Aufbau der fachlichen Lernziele ist an den Übergängen geklärt.	✓

		<p>stellen ihre Erkenntnisse allen Lehrpersonen in Form von Best Practice o.ä. zur Verfügung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Fachgruppen bearbeiten die Übergänge der Zyklen und zur Sek II in Bezug auf die fachlichen und überfachlichen Kompetenzen sowie den Lehrmitteln. • Die Fachgruppenmitglieder sichten die Aufgaben ihres Fachbereichs im Sek I- Sek II-Übertritt-Abklärungstest. 	<p>Vorschläge zur Optimierung der Problemfelder sind abgeleitet und kommuniziert. → <u>Noch in der Produktionsphase</u></p> <p>Schriftliche Stellungnahme an Ersteller des Abklärungstests, Erwähnung der Arbeit im Jahresbericht.</p>	
3	Lehrmittelpolitik	<ul style="list-style-type: none"> • Fachgruppen beobachten und sichten konsequent den Lehrmittelmarkt. • Sie prüfen detailliert und losgelöst von Lehrmittelverlagsempfehlungen die Lehrwerke in Bezug auf den Lehrplan 21. • Sie beteiligen sich an Lehrmittelevaluationen. 	<p>Die Aufgaben und Prozesse werden gemäss der Handreichung Lehrmittel und dem Flussdiagramm umgesetzt.</p>	✓
4	Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Die Fachgruppen informieren die Akteure im Schulfeld via Abteilung Schulentwicklung über ihre aktuellen fachdidaktischen Fragestellungen. • Die Fachgruppen erstellen für die PH Zug Empfehlungen für Weiterbildungen und Beratungen. • Die Fachgruppen verfassen jährlich einen Tätigkeitsbericht. 	<p>Die Fachgruppen verfassen für die kantonale Schulinfo jährlich aktuelle Berichte zu Themenfeldern rund um den Lehrplan 21 oder zu Lehrmitteln.</p> <p>Die Fachgruppen erstellen jährlich zum August eine Liste zuhanden der Abteilung Schulentwicklung mit Empfehlungen.</p> <p>Der Bericht ist erstellt und enthält alle Informationen zur Nachvollziehbarkeit der Zielsetzungen in Bezug auf die Indikatoren.</p>	✓

Teil B: Zielsetzungen AgS*		Beschreibung und Zuständigkeit	Indikatoren	
1	Lehrmittel Abgabe SJ 23/24	<ul style="list-style-type: none"> • Fachgruppenleitungen erarbeiten mit der Abteilung Schulentwicklung Indikatoren für die Auslistung von Lehrmitteln. 	Die Indikatoren zur Lehrmittel Auslistung liegen vor und werden von der Lehrmittelzentrale angewendet.	✓
		<ul style="list-style-type: none"> • Fachgruppen kontrollieren das bestehende Lehrmittelverzeichnis und markieren Vorschläge für Auslistungen. • Fachgruppen sortieren die bestehenden Lehrmittel ihres Fachbereiches in die Listen zur neuen Bezeichnung 	Die bestehenden Lehrmittel sind im Lehrmittelverzeichnis gemäss den neuen Kategorien aktualisiert.	
2	KI im Unterricht Abgabe Dezember 2023/Januar 2024	<ul style="list-style-type: none"> • Fachgruppenleitungen setzen sich im Rahmen der Sitzung mit dem AgS mit der Thematik auseinander und erarbeiten eine Grundlage für die Fachgruppen 	Ein gemeinsames Verständnis ist aufgebaut Literaturauswahl zur Einführung bzw. Vertiefung für die Fachgruppen ist erfolgt	✓
		<ul style="list-style-type: none"> • Fachgruppen diskutieren über die Auswirkungen von CHAT GPT in ihrem Fachbereich inkl. der Beurteilung und dokumentieren ihre wichtigsten Erkenntnisse 	Stellungnahme liegt vor Inhalte: -Auswirkungen/Gewinn auf den Unterricht -Auswirkungen/Gewinn auf die Beurteilung -Empfehlungen der Fachgruppe	
3	Lehrplan 21 SJ 23/24 und SJ24/25 Abgabe Mai 2025	<ul style="list-style-type: none"> • Fachgruppenleitungen arbeiten mit dem AgS einen beispielhaften Leitfaden für den kumulativen Kompetenzaufbau. 	Thematische Auseinandersetzung/Vertiefung ist verfolgt Leitfaden liegt vor	→ <u>Noch in der Produktionsphase</u>
		<ul style="list-style-type: none"> • Best Practice: Die Fachgruppen erarbeiten in einem Teilbereich der überfachlichen Kompetenzen beispielhaft den kumulativen Aufbau vom Kindergarten zur 3. Sekundarschule 	Best Practice Beispiele liegen vor und werden den Lehrpersonen als Anregung zur Verfügung gestellt	

*werden die Ziele nicht erreicht, ist die Begründung im Jahresbericht zu erläutern.

Teil C: Individuelle Zielsetzungen* der Fachgruppen		Grundsatz: Die individuellen Zielsetzungen überzeugen, sind anspruchsvoll und decken relevante Themen rund um die Themen kompetenzorientierter Unterricht und Beurteilung ab.			
1	Schnittstellen Austausch mit den abnehmenden Schulen	<ul style="list-style-type: none"> Die Fachgruppe organisiert ein Schnittstellentreffen mit den Fachschaften der KS, WMS, FMS und BM Die Fachgruppe diskutiert über die Inhalte der Themen (Traktanden) und legt diese in Abstimmung mit der Abteilung Schulentwicklung vor 	Protokoll mit den getroffenen Vereinbarungen zur Optimierung/Steigerung der Qualität der Schnittstellen wird erstellt und der Abteilung Schulentwicklung zugesendet		✓

**werden die Ziele nicht erreicht, ist die Begründung im Jahresbericht zu erläutern.*